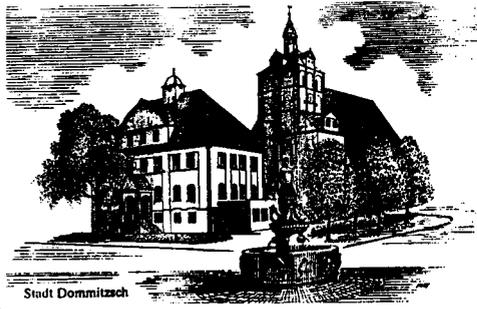


Dommitzsch Info



Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch und der
Ortsteile Mahlitzsch, Wörblitz,
Greudnitz und Proschwitz



Jahrgang 25

Mittwoch, den 6. Januar 2016

Nummer 1

*Ein frohes, gesundes und erfülltes Jahr 2016
wünscht Ihnen
Ihre Heike Karau
Bürgermeisterin*



Foto: Christian Kurth

Wünsche zum neuen Jahr

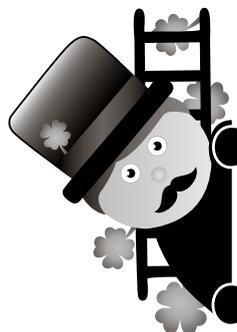
Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit.
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass.
Ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was

Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh.
Statt immer nur ich ein bisschen mehr Du.
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
Und Kraft zum Handeln - das wäre gut.

In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht.
n quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht.
Jnd viel mehr Blumen - solange es geht.
cht erst an Gräbern - da blühen sie zu spät.

Ziel sei der Friede des Herzens.
Besseres weiß ich nicht.

Peter Rosegger



Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2
Bekanntgaben der Stadtverwaltung	Seite 3
Bereitschaftsdienste	Seite 7
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Jubilare	Seite 9
Vereine und Verbände	Seite 9
Veranstaltungen	Seite 11
Was sonst noch interessiert	Seite 12

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM
Mittwoch, dem 3. Februar 2016**

**REDAKTIONSSCHLUSS IST
Mittwoch, der 20. Januar 2016**

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 14.12.2015

Beschluss-Nr.: 50-14/2015
Vergabe Gänsebrunnenfest 2016

Beschluss-Nr.: 51-14/2015
Geschäftsraumverpachtung „Gaststätte“ im Aktivzentrum Weidenhainer Weg 17 in 04880 Dommitzsch

Bekanntmachung

Die Stadt Dommitzsch und die Gemeinde Elsnig einschließlich der dazugehörigen Ortsteile suchen eine FriedensrichterIn oder einen Friedensrichter für den gesamten Bereich.

Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Friedensrichter kann nicht sein, wer

- als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
- die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.

Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Friedensrichter soll nicht sein, wer

- bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
- nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
- für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.

Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Stadt schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Die Aufgabe der FriedensrichterIn oder des Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten vermögens- und strafrechtlicher Art zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen.

Die Aufgabenpalette des Friedensrichters ist vielfältig, wie beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung und Sachbeschädigung.

Die FriedensrichterIn oder der Friedensrichter wird für fünf Jahre vom Stadtrat der Stadt Dommitzsch gewählt und kann auch wiedergewählt werden.

Das gesamte Gebiet ist in einen Bezirk eingeteilt. Besetzt werden muss zum 01. April 2016 der Schiedsbezirk Nummer 1, der im Wesentlichen die Stadt Dommitzsch, einschließlich der Ortsteile Mahlitzsch, Wörlitz, Greudnitz, Proschwitz und die Gemeinde Elsnig, einschließlich der Ortsteile Neiden, Vogelgesang, Polbitz, Drebligar, Waldsiedlung, Döbern, Mockritz umfasst.

Die Vorschläge und Bewerbungen sollen folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname (ggf. Geburtsname) des Vorgeschlagenen/ Bewerbers;
- Familienstand
- Geburtsdatum und Geburtsort;
- in der Gemeinde wohnhaft seit;
- Beruf;
- Staatsangehörigkeit;
- Anschrift;
- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen;

Die Wahl des Friedensrichters bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts, in dessen Bezirk die Schiedsstelle ihren Sitz hat.

Wer in diesem Bezirk wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten sich schriftlich bis zum 22. Januar 2016 bei der Stadtverwaltung Dommitzsch, Frau Götz, Markt 1, 04880 Dommitzsch zu bewerben.

Nähere Auskünfte über das Amt der FriedensrichterIn oder des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner unter der Rufnummer 034223 43920 oder in einem Besprechungstermin nach Absprache.

Dommitzsch, den 04. Januar 2016



Karau
Bürgermeisterin



„Dommitzsch-Info“

Das „Amtsblatt der Stadt Dommitzsch“ erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber:
Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Dommitzsch, Frau Heike Karau, Sitz 04880 Dommitzsch
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Bekanntgaben der Stadtverwaltung

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung und des Informationszentrums

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911
Grundsätzlich werden Sprechzeiten am Dienstagnachmittag angeboten.

Verzeichnis über E-mail-Adressen:

Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Ciezki

Hauptamt: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Götz, Frau Hoffmann, Frau Just,

Frau Atzler, Herr Peters, Frau Bienwald

Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Herr Busse, Frau Weiße, Frau Kürsten, Frau Henze, Frau Traube, Frau Rudl

Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth

Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Frau Hoffmann

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag u. Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Telefon: 034223 48701/Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist im Winterhalbjahr geschlossen

Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Anmeldungen sind unter 034223 43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt: Erwachsene: 1,00 EUR

Schüler und Studenten: 0,50 EUR

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A

04880 Dommitzsch

Telefon 034223 60580/Fax 034223 605846

E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Öffnungszeiten des Waldbades

Das Waldbad ist geschlossen.

Anfragen zur Vermietung der Gruppenunterkunft können an Herrn Michael Mattersteig, Fährhaus Dommitzsch, Elbstraße 15 gestellt werden.

Telefon: 0170 2048674, E-Mail: michael.mattersteig@web.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl: 034223

Telefonnummer: 4390

Fax: 43919

Bürgermeisterin

über 43911

Frau Karau

Sekretariat

Frau Ciezki

43911

Hauptamt:

Frau Götz 43920

Frau Just 43922

Frau Atzler 43923

Herr Peters 43921

Frau Bienwald 43923

Frau Hoffmann 43924

Bau- und Wohnungswesen

Frau Sonntag 43940

Frau Haugk, Frau Beckers 43941

Herr Kurth 43942

Kämmerei

Herr Busse 43930

Frau Weiße 43931

Frau Traube, Frau Rudel 43932

Frau Henze, Frau Kürsten 43933

Bekanntgabe der Friedensrichterin



Der nächste Sprechtag findet am 21. Januar 2016 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Grednitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am **Mittwoch, 10. Februar 2016, 17.00 Uhr** durchgeführt.

Patrick Marzog
Ortsvorsteher

Polizeistandort Dommitzsch, Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 034223 45561

Handy:

Frau Schmidt: 0173 9618304

Herr Pleiß: 0173 9618367

Bundesfreiwilligendienst in der Einsatzstelle Kindertagesstätte „Vier Jahreszeiten“ der Stadt Dommitzsch

Für Bürgerinnen und Bürger, die einen Einstieg zurück in die Arbeitswelt suchen, die sich beruflich neu orientieren möchten oder die bereits im Ruhestand sind, sich aber eine nützliche und erfüllende Aufgabe wünschen, eröffnet der Bundesfreiwilligendienst eine vollkommen neue Perspektive. Seit der Einführung zum 1. Juli 2011 können sich Menschen, unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Nationalität oder der Art ihres Schulabschlusses für das Allgemeinwohl engagieren. Die Freiwilligen werden vor Ort betreut und nehmen an Qualifizierungsmaßnahmen teil. Die Einsatzzeit beträgt in der Regel zwölf, mindestens sechs und höchstens 18 Monate. Nach Beendigung des Dienstes wird ein qualifiziertes schriftliches Zeugnis ausgehändigt.

Zu den Arbeitsaufgaben in unserer Einsatzstelle Kita „Vier Jahreszeiten“ gehören:

- Unterstützung der Erzieherinnen bei der Betreuung der Kinder
- Hilfestellung bei Handgriffen des täglichen Lebens
 - o Unterstützende pflegerische Tätigkeiten (Waschen, An- und Auskleiden, Zähne putzen, Hilfe beim Toilettengang, Umgang mit Reißverschlüssen, Schnürsenkel binden usw.)
 - o Unterstützung bei der Speiseversorgung: Hilfe beim Anrichten, Abräumen, Darreichung von Nahrung
- Zusätzliche Begleitdienste bei Ausflügen
- Unterstützung im Wirtschaftsbereich
- Unterstützung bei der Vorbereitung von Projekten und Veranstaltungen

Wenn Sie sich durch das Stellenangebot angesprochen fühlen, oder bei Fragen steht Ihnen Frau Atzler (Personalwesen der Stadtverwaltung) unter der Tel. Nr. 0342 23 43923 für Informationen gern zur Verfügung.

Adventsmarkt in Dommitzsch am 5. Dezember 2015



Traditionell vor dem 1. Advent beginnt die Weihnachtszeit mit dem Aufstellen des Weihnachtsbaumes auf dem Markt. Zur Verfügung stellte die Blaufichte die Familie Raschke aus Commende. Wie jedes Jahr, ließen es sich die Schüler der Grundschule nicht nehmen, für den Baum Schmuck zu basteln und ihn dann am Baum aufzuhängen. Der Weihnachtsmann hatte als Dank für die Kinder schon mal ein paar Süßigkeiten bei Frau Hoffmann hinterlegt.

Adventsmarkt einmal anders

Im Vorfeld des Marktes berieten sich die Vereine der Stadt Dommitzsch und die Stadtverwaltung über die Durchführung des Marktes. Es kamen viele neue Ideen auf und so wurde der Markt terminlich und örtlich anders gestaltet. Als neuer Termin wurde Samstag, der 5. Dezember 2015 festgelegt und als neuer Ort der Hof hinter dem Rathaus und der Kirche. Viele fleißige Hände gestalteten den Markt und das Rathaus festlich. Besonders durch den großen Einsatz der Männer und der Frau, die im Bundesfreiwilligendienst bei der Stadtverwaltung angestellt sind, wurden die Vorbereitungen pünktlich abgeschlossen.

Hier einige Impressionen vom Adventsmarkt.



Die Bürgermeisterin Frau Karau eröffnete den Adventsmarkt, unterstützt von den Rolandstädter Blasmusikanten. Anschließend stimmten der Chor der Grundschule Dommitzsch und der Frauenchor Dommitzsch mit einem weihnachtlichen Programm auf den Markt ein.



Die Chorkinder freuten sich über Süßigkeiten, die Frau Karau verteilte.



Trotz des starken Windes, hatten sich viele Besucher eingestellt. Sie genossen die Angebote an den Ständen der Vereine und Gewerbetreibenden auf dem Hof und im Rathaus.



Das erste Mal dabei, der Verein der Elblandbahn mit Soljanka und frischen Waffeln.



Das Team vom SV „Grün-Weiß“ hatte gleich mehrere Stände und bot neben einem reichhaltigen Angebot von leckeren Speisen und Getränken auch Fan-Artikel an.



Am Stand der Frauen-Fitness-Gruppe gab es verschieden heiße Getränke und Fettbommen.



Für weihnachtliche Stimmung sorgte auch der Leierkastenmann mit seinem Pony.

Auch im Rathaus war was los.



Die Frauen vom Mehrgenerationenhaus Dommitzsch bastelten mit den Kindern Laternen, die abends beim Umzug zum Einsatz kamen, viele Wunschzettel landeten im Weihnachtsmannpostamt und der SV „Grün-Weiß“ hatte ein Kinderschminken organisiert.



Der Dommitzschener Geschichtsverein bot Broschüren zur Geschichte der Stadt Dommitzsch an und zeigte eine Ausstellung über vergangene Weihnachtsmärkte.



Bei den Mahlitzscher Landfrauen gab es wieder leckere Plätzchen. Sie ergänzten das Angebot der Bäckerei Erntebrot, die wieder ihr „Rathauscafé“ eröffnet hatten, welches bei den kalten Temperaturen draußen auch gern genutzt wurde.



Die Stände von Frau Haffke vom Alpakahof Commende und Frau Bittig waren gefragt, gab es doch wärmende Wollsachen zu kaufen.



Am Stand von Frau Schinschke fand man kleine Geschenke und Edelsteine

Viel Action in der Kirche



In der Winterkirche war Stimmung. Die Drums-Alive-Gruppe vom Gesundheitssportverein Dommitzsch zeigte ein tolles Programm und animierte die Kinder zum Mitmachen.



Im Vorraum der Winterkirche zeigte der Verein der Mitteldeutschen Kirchenstraße eine Ausstellung mit Scherenschnitten von Hans-Christian Andersen und stellte seine neuesten Publikationen vor.

Alle haben auf ihn gewartet - der Weihnachtsmann.



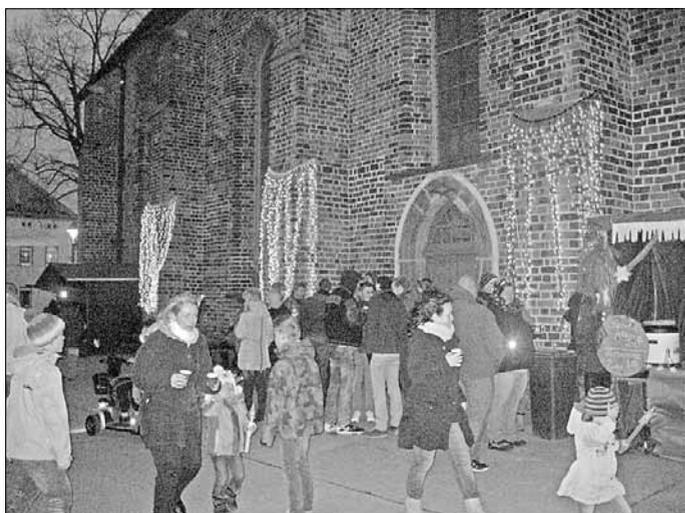
Er kam mit seinen Wichteln und hatte sogar ein „Weihnachtsrennertier“ dabei. Die Firma Gierhold aus Torgau, die uns auch mit Zuckerwatte und gebrannten Mandeln verwöhnte, hatte das „Rennertier“ festlich geschmückt und als Überraschung mitgebracht.



Dicht umringt verteilte er seine Geschenke.



Als es dunkel war startete der Lampionumzug, angeführt von den Drums-Alivs.



Aber der Tag war noch nicht vorbei. Bis 21.00 Uhr konnte man auf dem Hof noch leckere Speisen und Getränke genießen und sich mit Freunden treffen.

Der Adventsmarkt 2015 war dank der Hilfe vieler eine gelungene Veranstaltung.

Herzlichen Dank an alle mitwirkenden Vereine und Händler, den Frauenchor Dommitzsch, den Chor der Grundschule Dommitzsch, den Rolandstädter Blasmusikanten und Herrn Lehmann für die musikalische Umrahmung.

Vielen Dank auch der evangelischen Kirchengemeinde Dommitzsch, die uns bei organisatorischen Dingen half und uns die Winterkirche zur Verfügung stellte.

Information aus dem Bauamt

Im Januar erfolgt der Projektauftrag für Maßnahmen im Rahmen der LEADER- Entwicklungsstrategie -LES- der Region Dübener Heide Sachsen. Informationen dazu erhalten Sie auf der Internetseite. www.leader-duebener-heide.de

Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten der Arztpraxen (August-Bebel-Straße in Dommitzsch)

Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
(Telefon: 034223 40291 oder 0171 851 36 46)

Mo.- Fr.	07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Di. u. Do.	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr.	13.00 Uhr - 15.00 Uhr - Außenstelle Weidenhain und nach Vereinbarung

.....

SR Dr. med. H. Liebau (Telefon 034223 40292)

Di.	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mi., Do., Fr.	07.30 Uhr - 11.00 Uhr

Ab 2016 findet montags keine Sprechstunde bei Herrn Dr. Liebau mehr statt.

.....

FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek
(Telefon 034223 40292)

Mo.	08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 15.00 Uhr - 17.30 Uhr
Do.	08.30 Uhr - 11.30 Uhr und 15.00 Uhr - 17.30 Uhr
Di., Mi., Fr.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Am 14.01.2016 findet nachmittags keine Sprechstunde statt.

.....

Servicetelefon in der Gemeinschaftspraxis

Dres. H. Liebau und K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

.....

Zahnarztpraxis Dr. Diethild Walter

Dr. Diethild Walter **Telefon: 034223 40643**

Mo. u. Mi.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Di.	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Do.	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Fr.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

.....

Zahnarzt Silvio Schmidt, Telefon: 034223 609733

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Mo.	08.00 Uhr - 08.30 Uhr Schmerzsprechstunde
Di.	08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mi.	Nur nach Vereinbarung
Fr.	08.30Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40289, Fax: 034223 40698

Montag - Freitag	07.15 - 12.30 Uhr
und	15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend	08.30 - 11.00 Uhr

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den Rufnummern: 034202 19222

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. H. Arndt, Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt
04860 Torgau, Steinweg 2
Tel.: 03421 712033

Die Dienst habenden Tierärzte sind unter der Nummer: 03421 712033 (Praxis) jederzeit erreichbar.

Bereitschaftsdienste:

01.01.2016 - 07.01.2016

29.01.2016 - 04.02.2016

Bitte rufen Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten bzw. Rufbereitschaften unter folgender Nummer an: 03421 712033! Wir versuchen für Sie da zu sein oder können Ihnen evtl. telefonisch weiterhelfen!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und 13.30 Uhr - 18.00 Uhr
 und jeden Samstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die aktuelle Rufbereitschaft finden Sie auch unter www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein
Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten: Mo - Do. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
 Mo., Mi., Do., Fr. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst: 15.01. bis 21.01.2016

In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.

Havarie-Notdienst

Rettungsleitstelle Delitzsch: Telefon 034202 19222

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien
 Am Wasserturm 1, 04860 Torgau
 Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)
 Telefon 0160 96237220
 AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)
 Telefon 034223 41646
 Fäkalentsorgung Herr Schröder
 Telefon 0160 7760359/034223 40453
 Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)
 Telefon 034927 70028

Störungsdienst - Stromversorgung

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG
 Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH
 Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz
 Telefon 03435 67110
 Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr
 Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch-Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr
 Außerhalb der Dienstzeit:
 Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2200922
 kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Kirchliche Nachrichten

Termine und Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Dommitzsch-Trossin

Gottesdienstplan der Kirchengemeinden für Januar 2016

Gottesdienst (GD) in Dommitzsch	09.30 Uhr	17.01.16
GD in Trossin	17.00 Uhr	23.01.16
GD in Greudnitz	09.00 Uhr	10.01.16
GD in Elsnig	09.30 Uhr	10.01.16
GD in Falkenberg	10.30 Uhr	10.01.16

Sonstige Termine und Veranstaltungen

Dankeschönabend

Dankeschön-Veranstaltung für alle Gemeindemitglieder in Dommitzsch im Gemeindehaus ab 19 Uhr, 22.01.16

Vorbereitung Weltgebetstag.

Vorbereitungstreffen Weltgebetstag in Dommitzsch Gemeindehaus 18 - 19 Uhr, 04.02.16

Christenlehre in Dommitzsch, 1. - 4. Klasse

15.30 - 16.30 Uhr

06.01.16, 13.01.16, 20.01.16, 27.01.16, 03.02.16

Christenlehre in Trossin, 1. - 4. Klasse

14.30 - 15.30 Uhr

05.01.16, 12.01.16, 19.01.16, 26.01.16, 02.02.16

Kinderkirche in Dommitzsch (ab 4 Jahre)

15.00 - 16.00 Uhr

11.01.16, 01.02.16

Christenlehre in Dommitzsch 5. & 6. Klasse

16.30 - 18.30 Uhr

15.01.16

Jugendkreis in Trossin

19.00 - 21.00 Uhr

15.01.16

Kirchspielchor immer dienstags in Trossin 19.00 Uhr

Gitarrengruppe donnerstags nach Absprache 20.15 Uhr

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kirchspiel

- Maria Bittig, Gemeindebüro Dommitzsch, Leipziger Str. 19, Tel.: 48744, Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und Donnerstag 15:30 Uhr - 18:00 Uhr, Mail: kirchedommitzsch@gmx.de
- Susann Gaudig, Gemeindepädagogin, Tel.: 01638473725
- Cornelia Gebauer, Kirchenmusik, Tel.: 016096628172

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch

Vom 10.01.16 bis zum 07.02.16

Sonntag, 10. Jan. 16, Taufe des Herrn

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 17. Jan. 16

08.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24. Jan. 16

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 31. Jan. 16

10.00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Sonntag, 7. Febr. 16

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Jubilare

**„Wer zwingen will die Zeit, den wird sie selber zwingen.
Wer sie gewähren lässt, dem wird sie Rosen bringen“**

Friedrich Rückert

Herzliche Geburtstagsgrüße
verbunden mit den besten Wünschen
für Gesundheit und Wohlergehen ge-
hen im Januar 2016 an



am 16.01.	Herrn Dieter Kluge	zum 75. Geburtstag
am 18.01.	Frau Hildegard Woida	zum 90. Geburtstag
am 23.01.	Frau Ilse Koch	zum 90. Geburtstag

im OT Proschwitz

am 09.01.	Frau Inge Röllig	zum 80. Geburtstag
-----------	------------------	--------------------

im OT Wörlitz

am 25.01.	Frau Anna Maria Findeis	zum 85. Geburtstag
-----------	-------------------------	--------------------

Herzliche Glückwünsche von der
Stadtverwaltung Dommitzsch erhielten



*Edeltraud und Werner Sandmann zur
„Diamantenen Hochzeit“,*



*Margitta und Klaus-Dieter Bachmann zur
„Goldenen Hochzeit“.*

Vereine und Verbände



**Die Gruppe 4 der Volkssolidarität
in weihnachtlicher Vorstimmung**

Bereits am 28.11.2015, einen Tag vor dem 1. Advent, hatte die Gruppe 4 der Volkssolidarität in der Gaststätte „Goldener Anker“ Wörlitz ihre Weihnachtsfeier.

Herzlich begrüßte Edeltraud alle Anwesenden und Gäste, ganz besonders unsere Bürgermeisterin Frau Heike Karau und die Leiterin der Apotheke Dommitzsch Frau Hilliger. Weihnachtszeit, eine schöne Zeit. Die Tage werden kürzer und trübe und da ist es wieder das weihnachtliche Flair. Unsere Feier reihte sich ein in diese Zeit.

Dunkle Tage können auch helle Freude bereiten. Besonders in der Adventszeit taucht der Schein der Kerzen in ein märchenhaftes Licht. Ein frisch geschmückter Weihnachtsbaum, den die Familie Otto wieder zum Strahlen gebracht hat, hob die Festtagsfreude bei allen Senioren und Gästen.

Grüße der Stadtverwaltung überbrachte unsere Bürgermeisterin und bedankte sich bei allen fleißigen Helfern und der Gaststätte Otto. Genießen Sie Weihnachtsstollen und Kerzenschein.

Die Gruppe 4 der Volkssolidarität reiht sich in die vielen Weihnachtsfeiern der Stadt ein.

Viele fleißige Helfer von der Gruppe 4 haben Tage vorher und auch am Tag der Feier eine große ehrenamtliche Arbeit geleistet. Dafür ein großes Dankeschön.

Am 05.12.2015 ist wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt, diesmal im Hof des Rathauses hinter der Kirche.

Es ist schon wieder ein erfolgreiches Seniorenjahr 2015, das Jahr des 70. Jahrestages der Gründung der Volkssolidarität, gewesen. Edeltraud zog Bilanz, wie immer wenn sich ein Jahr zu Ende neigt. Da waren es viele Veranstaltungen, Fahrten, sowie Besuche unserer Kranken, große Aktivitäten zum Gänsebrunnenfest und Ehrungen zu Geburtstagen.

17 Veranstaltungen wurden in ehrenamtlicher Arbeit 2015 organisiert und durchgeführt. Viele konnten sich an schöne Stunden mit ihrer Volkssolidarität Gruppe 4 erinnern. „Nicht einsam sondern gemeinsam“ ist bei uns das Leitmotiv.

Der Kaffeeduft aus der Küche von Ottos lockte und es begann das gemeinsame Kaffeetrinken.



Foto: Peter Möbius

Danach erlebten wir ein tolles Weihnachtsprogramm 90 Minuten nonstop mit den Salzatalern aus Thüringen. Die Salzataler Weihnacht hat uns in der vorweihnachtlichen Vorfreude verzaubert. Sie präsentierten Musik vom Feinsten. Winterlich luden Sie uns ein in der Hütte im Wald und Weihnachten wie es früher war und beim Frosty dem Schneemann. Frau Holle brachte uns

den ersten Schnee zur Weihnachtsfeier mit. Der Teddybär, Kater Sylvester und Rudolf das kleine Rentier, der Weihnachtsbaum und die Schneepinzessin waren Lieblinge aller Anwesenden. Aber der Tag war noch nicht zu Ende. Stimmungsvoll ging es weiter.

Vor dem Nachhausefahren oder Gehen nahmen wir ein deftiges Abendessen ein. Dafür Danke an die Gaststätte Otto. Es hat uns, wie immer, allen sehr gut geschmeckt.

Verabschiedet hat uns Edeltraud mit einem Dankeschön an Regina und allen fleißigen Helfern, den Fahrgemeinschaften sowie dem Team der Gaststätte Otto und allen Sponsoren. Sie gab dann noch einen Ausblick für das Jahr 2016.

Auf eine schöne Weihnachtszeit, auf ein gesundes Jahr 2016.

W. Sandmann

Der Dommitzscher Sportverein „Grün-Weiß“ e. V. informiert

Volleyball

Spielansetzungen I. Herrenmannschaft DSV

Datum	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Gastgeber	Austragungsort/Ergebnis
09.01.2016 Sa., 14:00 Uhr	DSV I	Turbine Leipzig I	DSV I	SH GS Dommitzsch (04880 Dommitzsch)
09.01.2016 Sa., 14:00 Uhr	DSV I	TSV Leipzig 76 II	DSV I	SH GS Dommitzsch (04880 Dommitzsch)
30.01.2016 Sa., 14:00 Uhr	L.E. Volleys IV	DSV I	L.E. Volleys IV	SH Leplaystraße (04105 Leipzig)

Spielansetzungen II. Herrenmannschaft DSV

Datum	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Gastgeber	Austragungsort/Ergebnis
09.01.2016 Sa., 15:00 Uhr	SV Reudnitz III	DSV II	SV Reudnitz III	SH 77. GS Leipzig (04317 Leipzig)
30.01.2016 Sa., 14:00 Uhr	DSV II	SV Bad Dübren II	DSV II	SH GS Dommitzsch (04880 Dommitzsch)
30.01.2016 Sa., 14:00 Uhr	DSV II	GSVE Delitzsch III	DSV II	SH GS Dommitzsch (04880 Dommitzsch)



Mehr
Generationen
Haus

Mehrgenerationenhaus des ASB
Leipziger Straße 75a
Dommitzsch

Veranstaltungen und Informationen

Jeden Dienstag, ab 13.30 Uhr
Treff der Sportgruppen der Volkssolidarität Dommitzsch
Ansprechpartnerin: Frau Richter, Physiotherapeutin

Jeden Mittwoch und jeden Donnerstag, ab 13.00 Uhr
Musikunterricht der Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ für Blockflöte, Keyboard und Gitarre
Unser Haus wird von einem Caterer mit Mittagessen beliefert. Es besteht für jeden die Möglichkeit, an der Mittagsversorgung teilzunehmen.

Das Mehrgenerationenhaus ist für jeden wir folgt geöffnet:
Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Räume unseres Hauses können für private Feiern, Schulungen, Versammlungen sowie Vereinstreffen genutzt werden.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Sybille Zugowski, Koordinatorin des MGH, oder an das Team.
Wir sind erreichbar unter der Telefonnummer 60381.

Einladung zur Mitgliederversammlung des KGV „Einigkeit“ Dommitzsch e. V.

Werte Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,
hiermit laden wir alle Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Kleingartenvereins „Einigkeit“ Dommitzsch e. V. recht herzlich ein.

Veranstaltungsort: **Mehrgenerationenhaus Dommitzsch**
Veranstaltungstag: **30. Januar 2016**
Veranstaltungsbeginn: **9.00 Uhr**

Geplante Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung und Beschlussfassung der Tagesordnung
- TOP 3 Geschäftsbericht des Vorstandes
- TOP 4 Kassenbericht des Schatzmeisters
- TOP 5 Bericht des Kassenprüfers
- TOP 6 Diskussion der Berichte
- TOP 7 Entlastung des Vorstandes und Kassenprüfers für das Geschäftsjahr 2015
- TOP 8 Diskussion zu aktuellen Probleme
- TOP 9 Informationen in Vorbereitung des Gartenjahres 2016
- TOP 10 Schlusswort

Hinweis des Vorstandes: Anträge zur Mitgliederversammlung sind satzungsgemäß bis 3 Wochen vor dem Zeitpunkt der Durchführung der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Der Vorstand

Veranstaltungen

Motto: **DER WÖRBLITZER „La Vie“ e.V. FASTNACHTSVEREIN ZIEHT IN DIE AFRIKANISCHE SAVANNE EIN.**

www.goldenanker-woerblitz.de

20% VORVERKAUFS RABATT

20% VORVERKAUFS RABATT

034223-41933

KARTEN HIER!

23.01. ab 19:30 Uhr Männerfasnacht mit DJ Zahsi
 24.01. ab 14:00 Uhr Rentnerfasching Kaffee und Kuchen
 30.01. Dorfstraße Zempeln mit Kostümen und Masken
 31.01. ab 10:00 Uhr Fröhschoppen + Elstertaler Blasmusikanten
 13.02. ab 19:30 Uhr Kostümfest mit DJ Zahsi
 14.02. ab 14:00 Uhr Kinderfasching die Kleinen ganz groß

Gaststätte **„Zum Goldenen Anker“** Pretzcher-Straße 5 - 04880 Wörblitz

TROLLYWOOD

NARRENKLAUSE „ZUR LINDE“ TROSSIN

30.01 2016
 06.02 2016

FASCHINGSCLUB TROSSIN

LASST UNS HEU'T ZUM FASCHING GEH'N, DA KANNST DU SCHÖNE FILME SEH'N!

EINTRITT: 8,99 €
 EINLASS: AB 19:00 UHR
 BEGINN: 19:30 UHR

Der Kinderfasching findet am 31. Januar 2016 ab 15:00 Uhr statt.
 Kartenabholung und Restkartenverkauf: 22.01.16, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstalter: FaschingsClub Trossin e.V. | www.faschingsclub.de Grafik und Gestaltung: Melissa Retau | www.melissaretau.de

Familienanzeigen

Hochzeit, Geburt, Jahrestag, Trauer - teilen Sie es mit einer Familienanzeige in Ihrem regionalen Amtsblatt mit.

VERLAG WITTICH

www.wittich.de

Was sonst noch interessiert

Informationen der Stadtbibliothek



Neuerwerbungen - Januar (Auswahl)

Eric Berg: Schrei: Kriminalroman.
 Markus Heitz: AERA: Die Rückkehr der Götter.
 Stefanie Gercke: Junigewitter: Roman.
 Martina Sahler: Das Hurenschiff: historischer Roman.
 Patricia Cornwell: Ihr eigen Fleisch und Blut: ein Kay-Scarpetta-Roman.
 Lucinda Riley: Die Sturmschwester: Roman.
 Iny Lorentz: Die Rebellinnen: Roman.
 Albert Espinosa: Club der roten Bänder: Glaub an deine Träume ...
 Lea Linster: Mein Weg zu den Sternen: Aus meinem Leben.
 Gaby Hauptmann: Kayas Pferdeabenteuer in Afrika (Frei wie der Wind; Band 1)
 Samsung Galaxy Tab: optimal nutzen: Markt + Technik Verlag.
 Winterliche Garten-Stelen: Holzdekorationen für Garten und Eingangsbereich.
 Einwanderung und Asyl: Die 101 wichtigsten Fragen.
 Tom und Jerry: The Classic Collection - DVD
 Minions: Wie alles begann. - DVD
 Fast & Furious Showdown. - Konsolenspiel
 Paddington: Abenteuer in London. - Konsolenspiel

Veranstaltungen

Am 15. Dezember besuchten die Dommitzschener Vorschulkinder die Stadtbibliothek und konnten erstmalig ein Erzähltheater (Kamishibai) erleben.



Ein Kasten aus hellem Holz, zwei Flügeltüren, die sich langsam öffnen und schon entsteht ein kleines Theater im Raum. Auf der schwarz gerahmten Bühne erscheinen Bilder und Geschichten. Erzählt wurde die Geschichte „Benno Bär und seine Freunde im Winterwald“



„Dem Verbrechen auf der Spur!“ - Für das dritte Modul konnten wir Herrn Rothkamm von der Kriminalpolizei gewinnen. Er berichtet aus seinem Arbeitsumfeld, speziell der Kriminaltechnik, brachte neben Handschellen, echten Blüten (Geldscheine) auch die Fingerabdruckkartei mit. Die beiden Vorlese-Kriminalgeschichten waren sehr aufregend - es war gar nicht so einfach, den Täter zu ermitteln.



Unser Gast für die Abschlussveranstaltung war der Leipziger Kriminalbuchautor und Liedermacher Steffen Mohr. Er begeisterte die Jungen mit seinen Kriminalgeschichten und kurzweiligen Liedern.

Zum Abschluss gab es noch für jeden eine LeseHelden-Urkunde. Schließlich haben alle die LeseHelden-Führerschein/-ausbildung absolviert und dürfen ab jetzt den Titel LeseHeld der Stufe 1 führen.

Es waren spannende Nachmittage mit tollen Geschichten, Spurensuchen, Verbrecherjagden, Fingerabdrücken ... Ein großes DANKESCHÖN an die Vorlesehelden Herrn Peters, Herrn Pleiß und Herrn Rothkamm!

Martina Linke/Marita Bachmann

Ich bin ein Leseheld - Leseförderung speziell für Jungen



im Rahmen von „Kultur macht STARK - Bündnisse für Bildung“ organisierten die Stadtbibliothek Dommitzsch und die Kindertagesstätte „Vier Jahreszeiten“ Dommitzsch ein spannendes Angebot zur Leseförderung speziell für Jungen.

Oskar, Richard, Fabian, Antonio, Jannik, Theo, Domenic, Kevin, Nick, Darius, Franz und Paul begaben sich mit ihrer Erzieherin Frau Winkler auf eine abenteuerliche Reise zum Thema „Polizei-Ordnung-Sicherheit“.

Alle Veranstaltungen fanden in der Bibliothek statt. Es galt, die Jungen zu aktivieren und ihnen Chancen zu geben, sich mit dem (Vor)gelesenen auseinanderzusetzen.

Wir wollen damit zur Leseentwicklung beitragen und natürlich dem Wissensdurst und der Abenteuerlust der Kinder nachkommen. Mit einem zusätzlichen Medienetat konnten noch thematisch bezogene Bücher bereitgestellt werden und es gab für die LeseHelden Lesehelden-Rucksäcke, Lesehelden-Stirnlampen, Aufkleber, Preise und viele andere attraktive Materialien.

Und wir konnten tollkühne **VorleseHelden** für unsere Aktionen gewinnen.

„**Aber sicher - Bitte mal Ordnung ...**“ unter diesem Motto besuchte uns Herr Peters vom Ordnungsamt der Stadtverwaltung. Herr Peters erläuterte den Aufgabenbereich des Ordnungsamtes, wir übten für den sicheren Schulweg die Straßenschilder und erfuhren u.a. was es mit dem Knöllchen auf sich hat. Dann gab es noch eine super Vorlese-Geschichte und der LeseHelden(s)Pass wurde gemeinsam gestaltet.



„**Bitte mal rechts ranfahren - Die Polizei, dein Freund und Helfer**“ - hieß es beim nächsten Mal. Herr Pleiß, unser Bürgerpolizist kam mit dem Polizeiauto. Mit Blaulicht und Sirene begrüßte er uns auf dem Parkplatz vor der Bibliothek. Das Polizeiauto wurde natürlich ausgiebig besichtigt. Im Anschluss gab es zwei spannende Polizeigeschichten und für jeden LeseHelden ein Polizeiauto zum Basteln.

Fotoausstellung mit Bildern von Annie Bertram



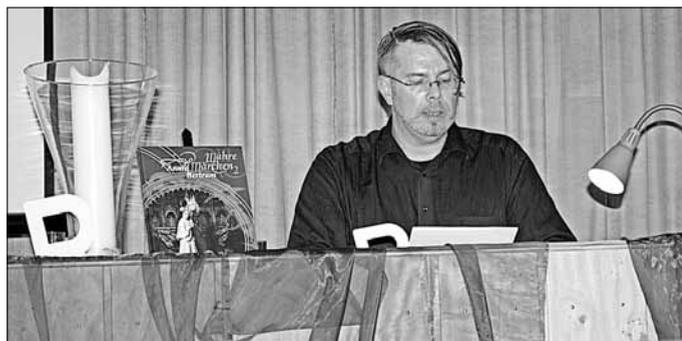
Am 6. November 2015 wurde eine Ausstellung mit fantastischen Fotos von Annie Bertram eröffnet. Annie Bertram, als Anja Grätz in Dommitzsch aufgewachsen, zeigt Bilder aus ihrem Buch „Wahre Märchen 2“ in dem alte Märchen von deutschen Fantasy-Autoren neu erzählt werden.

Ihre originellen Fotos zeigen Tagträume, Sehnsüchte, Alpträume, regen die Fantasie an und man bekommt Lust, sich wieder mal in Märchen hineinzuträumen.

Ca. 60 Besucher folgten der Einladung zur Vernissage und erlebten einen fantastischen Abend, der von Annie Bertrams Nichte Vivien Grätz musikalisch umrahmt wurde.



Die Stadträtin Frau Kerstin Müller hielt die Laudatio.



Deutschlands bekanntester Fantasy-Autor Markus Heitz las sein Märchen aus dem Buch, stellte sein neuestes Buch vor und zog die Zuhörer in seinen Bann.

Alles in allem ein gelungener unterhaltsamer Abend.

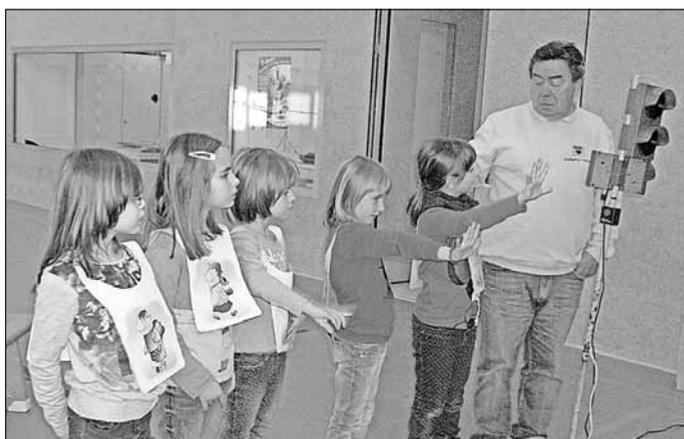
Sie haben ihn verpasst? Schade! Aber Sie können die Bilder in der Rathausgalerie noch bis 26. Februar besichtigen und sich zum Träumen inspirieren lassen.

Verkehrserziehung mit Herrn Freidank und seinem Freund Spatz ADACUS vom ADAC

Natürlich meinten alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1a und 1b der Grundschule Dommitzsch schon zu wissen, wie man eine Straße am Fußgängerüberweg überquert oder sich richtig an einer Ampelkreuzung verhält. Jedoch war bei dem einen oder anderen noch eine Vertiefung und Festigung nötig.

Aus diesem Grund besuchten Herr Freidank vom ADAC und sein Freund der Spatz ADACUS am 30. November unsere Grundschule. Zuerst lauschten die Erstklässler einem Lied und betrachteten aufmerksam die vier dazu gezeigten Bilder. Diese wurden gleich im Anschluss daran ausgewertet, denn aus dem Verhalten anderer Kinder zu lernen, war Ziel dieser ersten Übung.

Hier mussten sie umdenken und sahen den Straßenverkehr einmal aus der Sicht eines Fahrzeugführers. Das war gar nicht so leicht. Meinten eingangs viele Kinder alles ganz sicher zu können, traten doch bei der praktischen Übung einige Unsicherheiten auf. Sich gleichzeitig auf viele Dinge konzentrieren und rasch richtige Entscheidungen treffen, ist keine leichte Aufgabe für die Kinder. Manch einer sauste bei Rot über die Straße und erschrak sich tüchtig, als plötzlich ein Fußgänger oder ein anderes Fahrzeug vor ihm stand. Ein großer Teil unserer Erstklässler wurde jedoch den großen Anforderungen gerecht.



Klasse 1a

Im zweiten Teil der Stunde konnten dann bereits vorhandene Kenntnisse und Erfahrungen in die Praxis umgesetzt und neues Wissen erworben werden. Schnell „schlüpfen“ die Kinder in die Rolle anderer Fußgänger wie z. B. einer Oma, einer Mutti mit Kind usw. und stellten nun ihr Können unter Beweis. Ungewöhnlich waren allerdings die Rollen als Lkw- und Pkw-Fahrer.



Klasse 1b

Das Ziel, mit allen Sinnen zu lernen, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern wurde in dieser Unterrichtsstunde erreicht und hat allen Kindern viel Spaß bereitet. Dass es auch hier eine Hausaufgabe gab, war deshalb gar nicht so schlimm. Diese werden die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Eltern in den nächsten Wochen und Monaten ganz bestimmt erfüllen. Herr Freidank verabschiedete sich mit einer Urkunde von allen teilnehmenden Schülern. Diese bedanken sich herzlich bei ihm für die interessante und lehrreiche Stunde.



Die Kinder der Kita „4 Jahreszeiten“ brachten von zuhause Kleidung, Spielzeug, Bücher, Kosmetikartikel und vieles mehr mit.

Diese Sachen wurden für Kinder in Moldawien liebevoll verpackt.

Am Pfarrhaus stand schon ein Auto bereit und die Kinder konnten dort ihre Pakete abgeben.

Zur Weihnachtszeit anderen Kindern Freude bereiten!



An alle ehemaligen Kolleginnen und Kollegen der Margarinefabrik, bzw. des Pflanzenfettwerkes!

Es ist nun schon Tradition geworden, dass sich ehemalige Mitarbeiter in der Zeit des Jahreswechsels treffen wollen. Deshalb möchte ich alle ehemaligen Kolleginnen und Kollegen am

Samstag, dem 16. Januar 2016, um 14.00 Uhr, in das Mehrgenerationenhaus (MGH) zum 7. Treffen herzlich einladen. Eine persönliche schriftliche Einladung erfolgt nicht mehr.

Dommitzsch, im Dezember 2015

Ronald Rabe

Aktion „Spender werben Spender“ des DRK-Blutspendedienstes startet am 1. Februar: Gewinnung von Erstspendern für DRK von großer Bedeutung

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost benötigt täglich rund 2.250 Blutkonserven, um die regionale Patientenversorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Dies gelingt nur gemeinsam mit Blutspenderinnen und Spendern, die sich für die Menschen in ihrer Region engagieren. Es spenden jedoch nur circa 3 % der Bevölkerung regelmäßig Blut. Deshalb startet der DRK-Blutspendedienst am 1. Februar 2016 eine neue Aktion „Spender werben Spender“. Die Aktion läuft bis zum 31.12.2016.

Der Erfahrungsaustausch mit nahestehenden oder befreundeten Blutspendern kann vielen Menschen den Weg zu ersten Blutspende erleichtern. Wer ist ein besserer Botschafter der Blutspende als derjenige, der selbst bereits durch sein regelmäßiges Engagement als Blutspender Leben rettet?

Das DRK bedankt sich bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem Blutspendetermin mitbringt, mit einer attraktiven DRK-Editionstasse. Und jeder so geworbene Erstspender erhält im Aktionszeitraum ein spannendes Präsent als Dankeschön für seinen Einsatz als Lebensretter. Mit der Aktion sollen möglichst viele Menschen für eine Erstspende gewonnen werden.

Machen Sie mit und retten Sie Leben!

Vielen Dank, Ihr DRK-Blutspendedienst

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht: am Dienstag, dem 02.02.16 von 14:30 bis 19:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch, Leipziger Str. 75

Lichterfest der Kita „4 Jahreszeiten“ am 09.12.2015



Unser diesjähriges Lichterfest sollte der Höhepunkt in der Adventszeit werden. Deshalb engagierten sich viele fleißige Helferinnen und Helfer schon Tage im Voraus, um das Lichterfest vorzubereiten. Auf unserer Freispielanlage wurde ein Weihnachtsmarkt aufgebaut. Außerdem bereiteten alle Kinder und Erzieherinnen der Einrichtung gemeinsam ein Weihnachtsprogramm für die Eltern, Großeltern und Gäste vor.

Am Tag des Lichterfestes waren viele Eltern, Großeltern und Gäste gekommen. Zu Beginn führten die Kinder ihr Programm, welches großen Beifall erhielt, auf. Vom Kinder - singen und den Gedichten wurde der Weihnachtsmann angelockt. Da kein Schnee lag, kam er mit seinem Gehilfen auf dem Traktor zu den Kindern. Er bedankte sich für die schönen Lieder und Gedichte und übergab jeder Gruppe Geschenke. Vielen Dank lieber Weihnachtsmann!

Dann ging das bunte Treiben auf dem Weihnachtsmarkt, der im Lichterglanz erstrahlte, los. An den Ständen gab es Basteleien zu kaufen, für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und die Kinder konnten kleine Kekshäuschen basteln, sich schminken lassen oder den Weihnachtsmann in seiner Stube besuchen.

Es war ein rundum gelungenes Fest mit sehr vielen Besuchern. Auch im nächsten Jahr wollen wir diese Tradition fortsetzen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Allen, die an diesem Abend geholfen haben sehr herzlich bedanken. Folgende Eltern haben uns besonders engagiert unterstützt: Herr und Frau Müller, Frau Maschke, Frau Reichelt, Herr Büttner, Frau Traichel, Frau Haßmann und Frau Muth. Vielen Dank! Weiterhin bedanken wir uns bei der Fleischerei Bachmann, Vandemoortele Dommitzsch und der Firma Lehmann Elektronik für ihre tatkräftige Unterstützung.

Die Kinder, Erzieherinnen und Erzieher der Kita Dommitzsch

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

www.wittich.de

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 32

Ihr Medienberaterin
Ines Fröhlich
berät Sie gern. Fax: (0 35 35) 48 92 40
ines.froehlich@wittich-herzberg.de